



präsentiert die zweite Ausgabe von...



Nummer 2

# f reilauf

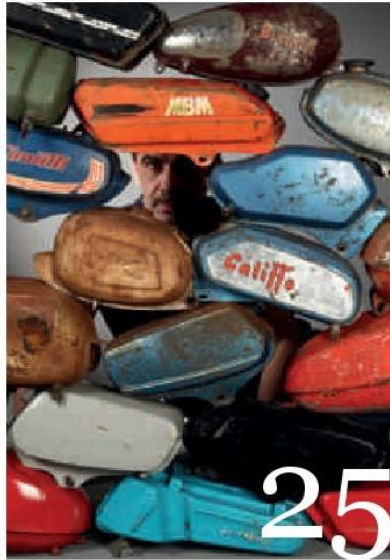
Magazin für Fahrradkultur



Preis: 9,90 Euro



# INHALT



25



66



92



100

- 06 **AUSDRUCKSSTARK**  
Die Künstler Ashvin Harrison, Javier Lampreave und Rachel Petruccillo bezaubern mit ihren Bildern nicht nur die Radwelt
- 20 **EIN BEWEGTES LEBEN**  
Centurion-Gründer Wolfgang Renner ist ein Urgestein der deutschen Fahrradindustrie. Ein erfolgreicher Unternehmer und Sportsmann mit Vorwärtsdrang und Bodenhaftung
- 28 **ITALIENISCHES DESIGN**  
Luca Agnelli kreiert spezielle, elegante E-Bikes mit individueller Note und außergewöhnlichen Kombinationen
- 36 **HINGUCKER AUS HOLZ**  
Mit 200 Einzelteilen, Handwerksgeschick und Fingerspitzengefühl zum Fahrradunikat
- 42 **GLÄNZENDE IDEE**  
Elder Rucksack mit Rundumreflektor

- 44 **SCHOKOLADENTRAUM**  
Schokolade vom Feinsten, kompromisslos echt, pur und rein, mit Rad und Boot importiert
- 52 **EINBLICKE**  
Radsportprofi Phil Gaimon über seine Jahre im Peloton
- 56 **SPICE UP YOUR LIFE**  
„Würzburger“ von Tune
- 58 **WERTSTOFF SCHROTT**  
Der Künstler Sebastian Beutler modelliert sagenhafte Fahrzeuge aus Almetallen
- 64 **RAD-RENAISSANCE**  
Mit dem Modell Bradford bringt Green's die Mixt-Bauweise wieder auf die Radwege
- 66 **AUF WICKYS SPUREN**  
Norwegen, das reizvolle Land der Berge und Fjorde, fasziniert auch abenteuerlustige Radurlauber

- 74 **LICHT GESTALTEN**  
Für den Künstler Bastian Becker ist Licht nicht gleich Licht. Mit Kreativität und Raffinesse verhilft er Fahrradketten zu ganz neuem Glanz
- 70 **STADTVERKEHR**  
Strida – Mit dem leichten kompakten Design-Faltrad komfortabel durch den Großstadtdschungel „tigern“
- 80 **WELTREKORD**  
23 000 Kilometer mit dem Rad – von der arktischen Küste in Alaska nach Ushuaia am südlichsten Ende Argentiniens
- 90 **FEINE SCHUHE**  
Manuel Bär ist radbegeisterter Schuhmacher. Seine Modelle passen aufs Fahrradpedal und ins Büro
- 98 **ROAD PLUS BIKE**  
Das Modell HVRT CF Zero kombiniert hochwertige Komponenten und edles Design

- 100 **MIT LEIDENSCHAFT**  
Ob Kunst, Radsport oder soziales Engagement – Der Künstler Horst Brozy blickt gern über den Tellerrand hinaus
- 106 **SMARTE FUNKTION**  
Mehr als ein Kinderfahradanhänger – Der Enso von Leggero
- 108 **GRAVELBIKE**  
Crossräder für Overroadfans
- 114 **FASZINATION FAHRRAD**  
In der Radwelt findet Künstler Kosuke Masuda Inspirationen
- 116 **GOSPEL TRAIL**  
Unterwegs in Israel – rund tausend Kilometer quer durchs Land, vorbei an Pilgern und Reliquien
- 122 **VORSCHAU / IMPRESSUM**



# SCHÖNHEIT DER KOHLE



## ASHVIN HARRISON

Ashvin Harrison hat schon in vielen Städten gelebt und verschiedenartigste Jobs ausprobiert. Doch die Kunst hat ihn niemals losgelassen. Wenn sein Zeitplan es nicht anders zuließ, malte und zeichnete er nachts und an den Wochenenden. Dann begann er seine Bilder online zu verkaufen ...







*„Lassen Sie mich Ihnen sagen, was ich vom Radfahren halte. Ich denke, es hat mehr zur Emanzipation der Frauen beigetragen als alles andere auf der Welt. Es gibt Frauen ein Gefühl von Freiheit und Selbstständigkeit. Ich stehe auf und freue mich jedes Mal, wenn ich eine Frau auf einem Rad vorbeifahren sehe.“*

**Susan B. Anthony**

Susan B. Anthony war eine US-amerikanische Sozialreformerin und Frauenrechtsaktivistin, die eine herausragende Bedeutung in der Frauenwahlrechtsbewegung hatte.

Sie lebte von 1820 bis 1906.





# S OUP LESSE OBLIGE

DAS GEHEIMNIS MEINES ERFOLGS

**Centurion-Gründer Wolfgang Renner ist ein Urgestein der deutschen Fahrradindustrie, er hat Pionierleistungen erbracht und ist nach wie vor ein höchst sportlich bikender Weltenbummler. Wir sprachen mit ihm über das Geheimnis seines Erfolgs.**

» **NEID**  
MUSST DU DIR ERARBEITEN,  
**MITLEID**  
KRIEGST DU GESCHENKT! «

**D**en allumfassenden Leitspruch, der als Motto hinter seinem Werdegang – oder besser: seinen Werdegängen – stehen könnte, schreibt Wolfgang Renner zum Abschied in das Fotobuch, das er mir schenkt. Es ist ein bekannter Spruch des leidenschaftlichen Radfahrers Albert Einstein: „Das Leben ist wie ein Fahrrad! Man muss sich vorwärts bewegen, um das Gleichgewicht nicht zu verlieren.“ Das Fotobuch hat Wolfgang Renner aus Anlass seines 60. Geburtstags gefertigt, und er lässt darin mit viel Humor die wichtigsten Stationen seiner reichhaltigen Vita Revue passieren. Das Buch dokumentiert eindringlich, dass Renner den Einsteinschen Vorwärtsdrang in ganz unterschiedlichen Lebensbereichen – und dabei oft auch zeitlich parallel – verspürte. Und dass er als leidenschaftlicher Radsportler in allem stets sehr „zielstrebig“ zur Sache ging. Dabei waren auch – wie im Sport – teils herbe Niederlagen zu verkraften. Die aber sind sinnhaltiger Bestandteil des Rennerschen Universums: „Rückschläge gehören dazu, wer immer nur Erfolg hat, verliert die Bodenhaftung“, erklärt er, „aber das Ziel muss sein, nie ganz unten zu stehen, sondern immer das Podest im Blick zu haben.“ So die Lebensphilosophie eines Unternehmers – aus der Perspektive eines Sportlers.

#### *Respekt ist die Basis*

Die Bodenhaftung verlieren: das ist auch ihm schon passiert. Etwa kurz vor seinem runden Geburtstag, und da in einem ganz wörtlichen Sinne: Bei einer rasanten Mountainbike-Abfahrt in Südtirol, die er unkonzentriert und hektisch in Angriff nahm, misslang ihm ein riskanter Sprung. Auf Forchenzapfen rutschte bei der Landung das brandneue, aber unzureichend abgestimmte Bike weg, er schlug hart auf der linken Gesichtshälfte auf. Jochbein und Orbida-Boden

gebrochen, zwei Operationen, kein Geburtstagsfest. Wolfgang Renner hatte gegen eines seiner wichtigsten Prinzipien verstoßen: „Ich hatte zu wenig Respekt gezeigt – dem Trail gegenüber und der neuen Technik.“ Respekt ist für ihn eine Lebenshaltung, aber auch Firmenphilosophie: „Hab Respekt vor deinen Mitbewerbern“, lautet einer seiner Grundsätze. Es ist für ihn, den oft Erfolgsverwöhnten, eine Bremse gegen Überheblichkeit, die Hybris, die er so manchen Top-Managern und Politikern ankreidet. Als ein dynamischer, daher manchmal ungeduldiger Mensch, ist er bemüht, sich immer wieder vor Augen zu halten, wo der Boden der Tatsachen ist und wie hart er sein kann – etwa in Südtirol. Hinzu kommt die Erkenntnis, dass menschlicher Erfolg seine zeitlichen Begrenzungen hat: „Das ist wie beim Höhenbergsteiger. Du kannst nicht ewig in der Höhenluft leben“, weiß der begeisterte Bergfahrer.

So gab es auch in seinem Leben ein gehörig Maß an Auf und Ab. Renners recht komplexe Vita ist geprägt von teils starken Kontrasten, die auf den ersten Blick so gar nicht unter einen Helm passen wollen – aber der Kopf darunter weiß sie durchaus zu vereinen. Kindheit, Ausbildung, Sport schmiedeten den Charakter; Karriere, Visionen, Abenteuer formten eine Persönlichkeit.

#### *Erster Sieg*

Der mehrfache deutsche Crossmeister gewann sein erstes Rennen am 28.10.1947. Da kam er zwölf Minuten vor seinem Zwillingbruder Jürgen auf die Welt. Die beiden waren ein – bisweilen gefürchtetes – Lausbuben-Duo, das sich manchmal zoffte, aber sonst auf seine Stärke im Doppelpack vertrauen konnte – mit Wolfgang als dem etwas älteren „Alphatier“ in einer frühen Führungsrolle, wobei in dieser Konstellation wohl stärker die Fähigkeit zum Teamwork



# ITALIAN



„JEDE KREATION IST EINZIGARTIG UND  
UNWIEDERHOLBAR, DAS ERGEBNIS VON  
PHANTASIE.“

# STYLE

AGNELLI MILANO BICI







# EYECATCHER MIT STRAHLKRAFT

Klare Form, beste Qualität, smarte Aufteilung und Rundumreflektor – Eine glänzende Backpack-Idee



Mit dem Notebook-Rucksack „Pickwick Reflective Leather“ leuchtet sprichwörtlich ein neuer Stern am Brooks Backpack-Himmel. Der Rucksack ist nicht mit einzelnen Reflektoren versehen, er reflektiert über die gesamte Fläche, denn das perforierte, pflanzlich gegerbte Rindleder ist komplett mit reflektierendem Material unterlegt. Dank gepolstertem Laptopfach, einer smarten Innenaufteilung mit großem Hauptfach, das auch A4-Ordner einstecken kann, ist der Kurier-Rucksack absolut business-tauglich. Der Wickelverschluss mit Stoffflasche und Hakenverschluss ist praktisch und rundet das Design ab. Auch eine Volumenerweiterung ist per Öffnung des Wickelverschlusses und seitlicher Druckknöpfe möglich. Für zusätzlich Stauraum und Ordnung sorgt ein rückseitiges Reißverschlussfach. Mit stufenlos verstellbaren Tragegurten, höhen- und längenverstellbarem Brustgurt sowie gepolstertem Rücken und Boden mit 4 Standfüßen aus Metall ist für Rundum-Komfort gesorgt. Ob Tag oder Nacht, auf dem Rad oder zu Fuß, der „Pickwick Reflective Leather“ kann sich sehen lassen.

Bilder: Lisa Engig





Ein Mann auf der Jagd,  
seinen Kindheitstraum wahr  
werden zu lassen, und was  
passierte, als er es tatsäch-  
lich schaffte...



# ZUGTIERE IN TRÄGERHOSEN







# LICHTER KETTEN

BASTIAN BECKER

*"Licht kann uns zum Träumen bringen, für Entspannung sorgen oder einfach nur faszinieren..."*



Wie kommt man auf die Idee Lampen und Lüster aus Fahrradketten zu bauen?

Bastian Becker schwebte vor einigen Jahren ein ungewöhnliches Projekt vor: Er brauchte eine kleine Tischlampe und überlegte, ob die vorhandenen Bauteile Fahrradkette und -lampe womöglich verarbeitet werden könnten.

Und sie konnten, heraus kam eine exklusive außergewöhnliche „Lichtquelle“, die im Hause Becker alle Besucherblicke auf sich zog. So war der Grundstein gelegt und die nächste Stufe Kronleuchter wurde in Angriff genommen. Und als dieser dann fertig und mehr als gelungen war, ging es quasi Schlag auf Schlag. Immer wieder gab es ausgefallene Ideen und deren Umsetzung.

Zum Einsatz kommen hauptsächlich unbenutzte Kettenreste und Fahrradteile. Manchmal werden diese Teile auch mit anderem Material, das sich gut und elegant verbinden lässt kombiniert.

Das handwerkliche Geschick kommt nicht von ungefähr, denn der Künstler hat nach der Schule eine Ausbildung zum Möbeltischler absolviert. Ein Beruf, den er sehr



ALASKA – PATAGONIEN: 13 LÄNDER IN 100 TAGEN

# PANAMERICA



Mit dem Fahrrad quer durch den amerikanischen Kontinent. Im August 2018 machte sich der Extremsportler Jonas Deichmann auf die 23.000 Kilometer lange Reise von der arktischen Küste in Alaska nach Ushuaia am südlichsten Ende Argentiniens. Sein Ziel war es, den aktuellen Weltrekord für die schnellste Radreise ohne Unterstützung und Begleitteam zu brechen. 97 Tage, 21 Stunden und 10 Minuten war seine spektakuläre Bilanz – damit konnte er die bestehende Bestleistung auf dieser Strecke um fast einen Monat unterbieten.





MANUEL BÄR

# HEELS ON WHEELS

Wenn du im Anzug mit dem Rad zur Arbeit fährst, musst du dich entscheiden: Griffige Radschuhe mit Klickies oder die feinen Business-Schuhe? Die Radschuhe passen nicht zum Outfit aber mit den glatten Ledersohlen findest du keinen Halt auf den Pedalen. Oder die Radschuhe anziehen und im Büro die Schuhe wechseln? Das willst du auch nicht, denn das ist was für Mädchen.







064

# „EVERGREEN“ VON GREEN'S

Mit Dauerbrenner-Potenzial – Die Wiederbelebung der Mixte-Bauweise begeistert Nostalgiker und moderne Citycruiser.



Renaissance für die Mixte-Bauweise. Es war eine tolle und vor allem schöne Idee von Greens die bewährte Rahmengeometrie wieder ins Programm aufzunehmen. Der Fahrradnachbau, auf Basis der von 1950 bis 1970 sehr populären Mixte-Rahmen, weckt beim Modell Bradford Erinnerungen und zieht die Blicke auf sich. Obwohl das Bradford bei Green's als Damenrad klassifiziert wird, war die spezielle Bauweise anno dazumal als Unisex-Geometrie gedacht und wurde damals auch gerne von Männern gefahren. Auch heute verträgt die interessante Rahmengeometrie mit ihren drei Sattelrohrstreben nach wie vor eine Belastung von bis zu 120 Kilo Gesamtgewicht und dient auch heute der Männerwelt als stylischer Cruiser.

Die edlen Lederteile, wie Sattel, Werkzeugtasche und Griffe schmeicheln der Farbgebung des Rahmens und runden das Gesamtbild ab. In Sachen Design können

ebenso die Stahlflex-Züge und die sehr gute Integration der Shimano 8-fach-Schaltungspunkten. Als wahrer Eye-and-Ear-Catcher begeistert die große, goldfarbene und hell tönende Klingel. Kritische Tester finden die gefällige, dezente Modernisierung dieses Klassikers allerdings nicht ganz konsequent zu Ende geführt. So wären Schnellspanner fürs Vorderrad und für die Sattelstütze eine praktischere, praxisgerechtere Alternative. In Sachen Beleuchtung wird ein Nabendynamo bevorzugt. Und auch der Mix aus alten und neuen Schraubenschrauben, Teile mal aus Stahl, mal aus Aluminium können im Reparaturfall zu Problemen führen.

Dennoch, das Bradford von Green's ist ein absoluter Hingucker und macht sowohl bei Shoppingtouren durch die Stadt als auch bei der Pause im Cafe richtig viel her – egal ob Frauen oder Männer in die Pedale treten.

[www.greens-bikes.de](http://www.greens-bikes.de)





## VOM SPORTLER ZUM **GRAVELBIKE-** VERSTEHER

Georg Preisinger lässt mit seinen Crossrädern die Herzen der Overroadfans höher schlagen

Gravel ist das neue Offroad. Wie bitte? Die Zeiten, in aller Lässigkeit über Stock und Stein und losem Geäst zu radeln, sind mit dem Gravelbike endgültig vorbei. Die geländegängigen Rennräder sollen den Schotter (Gravel) richtig aufwühlen. Und wer genau hinschaut, erkennt in ihnen CX-Räder, die für den Ausdauersport konzipiert wurden. Die Erfinder dieser Modelle haben dabei den Allrounder im Blick gehabt. Die Bandbreite und die Individualität der Räder gehen dabei ebenso weit auseinander wie das spontan geplante Vorhaben. Während manche den Komfort mit Bikepa-

cking kombinieren, nutzen andere das Rad als Verkehrsmittel zur Arbeit oder als Gefährt zum Mountainbiken. Dass es als Ersatz fürs gewöhnliche Rennrad dient, ist dabei ein bedeutendes Argument für den Erfolg von Gravelbikes. Denn das Radeln abseits befestigter aber hochfrequenzierter Autostraßen, ist für viele eine Erlösung. Dabei muss es kein Nachteil sein, damit auch manches CX- oder Straßenrennen zu gewinnen. Formen und Farben aktueller Modelle aber mögen für viele der Hauptgrund sein, umzusteigen. Das Zauberwort heißt Vielseitigkeit. Und der Meister nennt sich Georg Preisinger.





## AM ZIEL ANGEKOMMEN

Das nächste Ziel vor Augen. Wohin uns die nächste Reise von **freilauf** aber führt - ganz ehrlich - wir haben zwar das Fahrrad schon bepackt, aber was da so kommen mag, schau' n mer einfach mal und lassen dem Ganzen **freilauf**.

**Verlag**  
VeloTotal GmbH  
Münchberger Straße 5  
D-93057 Regensburg  
Tel.: +49 (0)9 41/79607-0  
Fax: +49 (0)9 41/79607-40  
E-Mail: info@velototal.de  
Webauftritt: www.velototal.de

**Herausgeber**  
Johann Fink

**Chefredaktion**  
Johann Fink

**Redaktion**  
Ulrich Filipes, Andreas Burkert,  
Gerda Obermeier, Cornelia Bubb,  
Michael Wagner, Karl Groß, Martin  
Thorenz

**Grafik**  
VeloTotal GmbH  
Brigitte Kraus, Lisa Espig

**Fotos**  
Lisa Espig

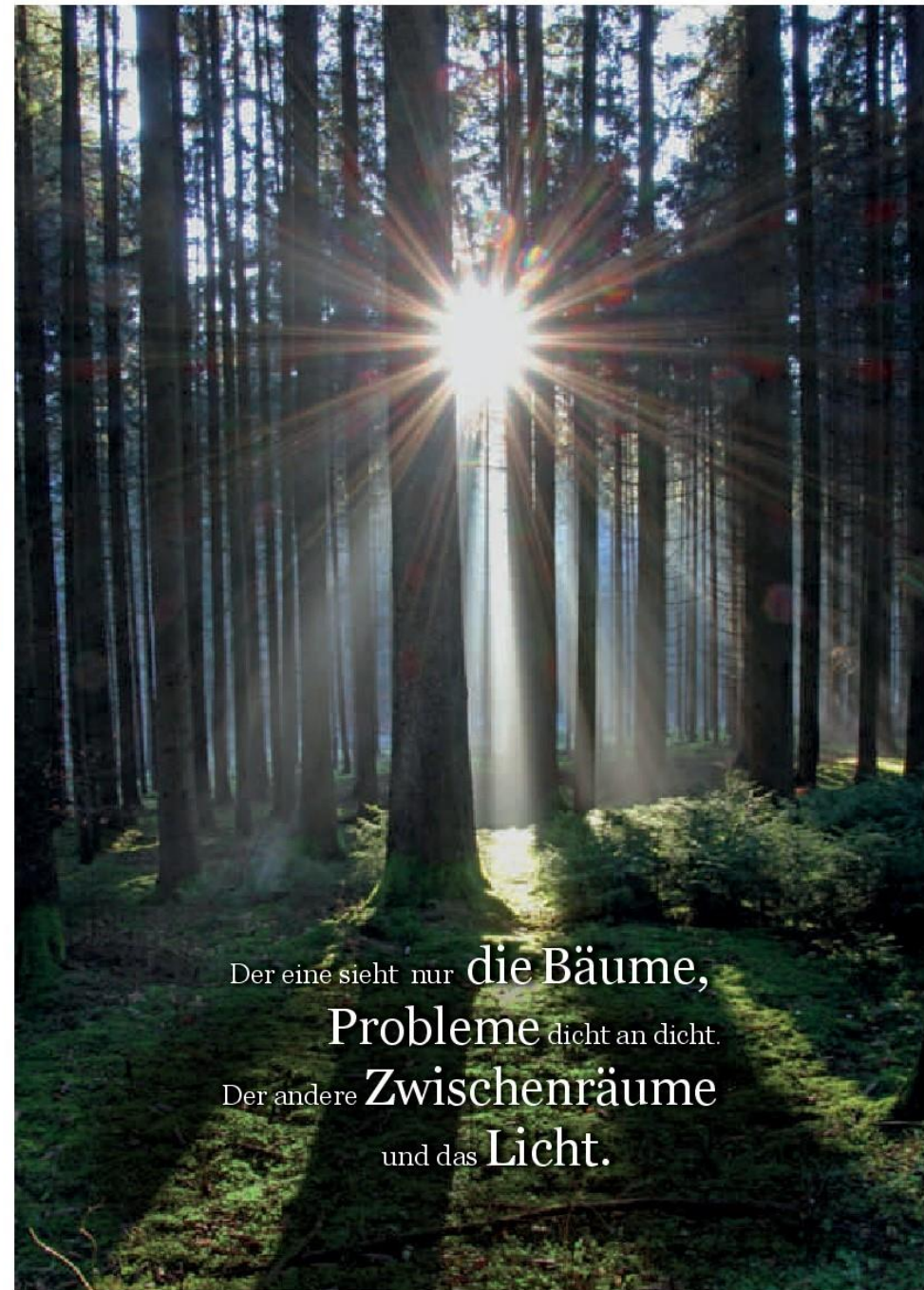
**Anzeigenleitung**  
Michael Wagner  
Tel.: +49 (0)9 41/796 07-44  
michael.wagner@velototal.de

**Anzeigen-Anlieferung**  
per ISDN: +49 (0)9 41/796 07-67

**Vertrieb**  
Griesbach & Roehol Druck GmbH  
59069 Hamm

**Druck**  
Griesbach & Roehol Druck GmbH  
59069 Hamm

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen!



Der eine sieht nur **die Bäume**,  
**Probleme** dicht an dicht.  
Der andere **Zwischenräume**  
und das **Licht**.



Jetzt  
zu bestellen  
unter

[www.velototal.de/freilauf/](http://www.velototal.de/freilauf/)